

2850/J XXI.GP

Eingelangt am: 26.09.2001

ANFRAGE

der Abgeordneten Edeltraud Lentsch
und Kollegen
an den Bundesminister für soziale Sicherheit und Generationen
betreffend Frauenberatungsstellen im Burgenland

Im Burgenland gibt es folgende Frauen- und Familienberatungsstellen:

- „Der Lichtblick“ in Neusiedl am See
- „Die Tür“ in Eisenstadt und Mattersburg
- „Frauenberatung“ in Oberpullendorf
- „Verein Frauen für Frauen - Burgenland“ in Oberwart und Güssing
- „Die Oase“ in Neusiedl am See.

Diese SPÖ - nahen Einrichtungen stellen in erster Linie Beratungsdienste bei arbeitsmarktpolitischen, psychologischen sowie juristischen Problemen zur Verfügung.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für soziale Sicherheit und Generationen folgende

ANFRAGE:

1. Sind Ihnen noch weitere, oben nicht angeführte Frauen- und Familienberatungsstellen im Burgenland bekannt?
2. Welche Förderungen erhielten die oben genannten (und Ihnen noch weiters bekannten) Einrichtungen in den Jahren 1998,1999 und 2000?
3. Welche Förderungen erhalten diese Einrichtungen im Jahr 2001?
4. Welche Voraussetzungen müssen diese Einrichtungen erfüllen, um Förderungen zu erhalten?
5. Ist Ihnen bekannt, wie bzw. wofür diese Fördermittel von den Einrichtungen verwendet wurden bzw. werden?
6. Unterliegen diese Einrichtungen einer (wiederkehrenden) Prüfung über die Geldverwendung?